

Fürstenwalde Verwaltung Passbilder Gesetzesänderung

2.6.2025 · maxheadroom



Boah, jetzt kommt es fast knüppeldick und so unerwartet: Seit dem 1. Mai 2025 müssen eure Passbilder komplett digital und fälschungssicher übermittelt werden – Papierfotos sind nur noch bis zum 31. Juli 2025 erlaubt.

Warum?

Damit unsere Ausweise endlich krass „sicher“ sind.

Und mit dem Slogan: “Vereinfachte Ausweisbeantragung ab Mai 2025”, wirbt man auch noch mit Vereinfachung, eigentlich – Pustekuchen, noch mehr digitale Anwendungen. ABER: Dafür papierlos. Willkommen im Jahr 2025.

In Fürstenwalde heißt das allerdings konkret: „Digital? Machen wir hier nicht.“ – Das Bürgerbüro erstellt euch KEINE digitalen „Selfies“; das derzeitige Personal würde sonst unter den Wutausbrüchen der Wartenden leiden, da ohnehin schon jährlich um die 7.000 Anträge, mit eurem Konterfei bearbeitet werden müssen.

Deshalb gibt es zumindest schon zwei offizielle Adressen, bei denen ihr euer Gesicht in Bits umwandeln könnt:

- Foto Bumke, Eisenbahnstraße 35
- dm-Fotostation, Ernst-Thälmann-Straße 117

Beide schicken eure biometrischen Daten direkt ans Amt – ohne Chaos im Rathaus. Noch konkreter: Die Fotodienstleister laden das biometrische Bildchen verschlüsselt in eine gesicherte Cloud; ihr bekommt einen Data-Matrix-/QR-Code, mit dem die Behörde euer Passfoto direkt abrufen kann.

Die Stadt tüftelt zwar schon an einem eigenen digitalen Workflow, aber bis es rundläuft, spart euch vorerst das Nachfragen vor Ort und lasst eure Ausweis-Selfies bei den Profis pixelweise digitalisieren.

ENDE DES ARTIKELS

Fürstenwalder Käseblatt · Lokal. Direkt. Unbequem.

Quelle:

<https://rewida.de/2025/06/02/fuerstenwalde-verwaltung-passbilder-gesetzesanderung/>